

Presseinfo der Nichtstaatlichen Orchester im Freistaat Bayern

Solidarität mit dem RSO Wien

Österreich blickt auf eine reiche Kulturgeschichte – nicht zuletzt die der Musik – zurück und hat mit dem RSO Wien eine erhebliche Relevanz für die lebendige gesamteuropäische Musiklandschaft inne.

Die Diskussion um das Überleben des RSO setzt ein fatales Signal in Bezug auf die Wertschätzung der Musikszene in einem Kulturland, dessen inspirierende Musikszene nicht nur in fruchtbarem Austausch mit seinen europäischen Nachbarländern stand und steht, sondern auch die europäische Musikgeschichte bis heute nachhaltig beeinflusst.

Darüber hinaus ermöglicht das RSO Wien – das einzige Rundfunkorchester Österreichs und somit als Kulturinstitution singulär -, durch Radioübertragungen Zugänge zu Kunst und Kultur für alle . Die gesamtgesellschaftliche Relevanz ist unbestreitbar; eine Diskussion um die Zukunft des RSO Wien betrifft auch die Zukunft der europäischen Musiklandschaft im Gesamten.

Wir, die Nichtstaatlichen Orchester im Freistaat Bayern, bekunden unsere uneingeschränkte Solidarität mit dem RSO Wien, den Musikerinnen und Musikern des Klangkörpers sowie dem ganzen dazugehörigen Team und begrüßen ausdrücklich die österreichische Petition „SOS RSO – Rettet das Radiosymphonieorchester Wien!“ zum Erhalt des Klangkörpers.

Münchener Symphoniker

Hofer Symphoniker

Münchener Kammerorchester

Bad Reichenhaller Philharmoniker

Georgisches Kammerorchester Ingolstadt

Bayerisches Kammerorchester Bad Brückenau

Jewish Chamber Orchestra Munich